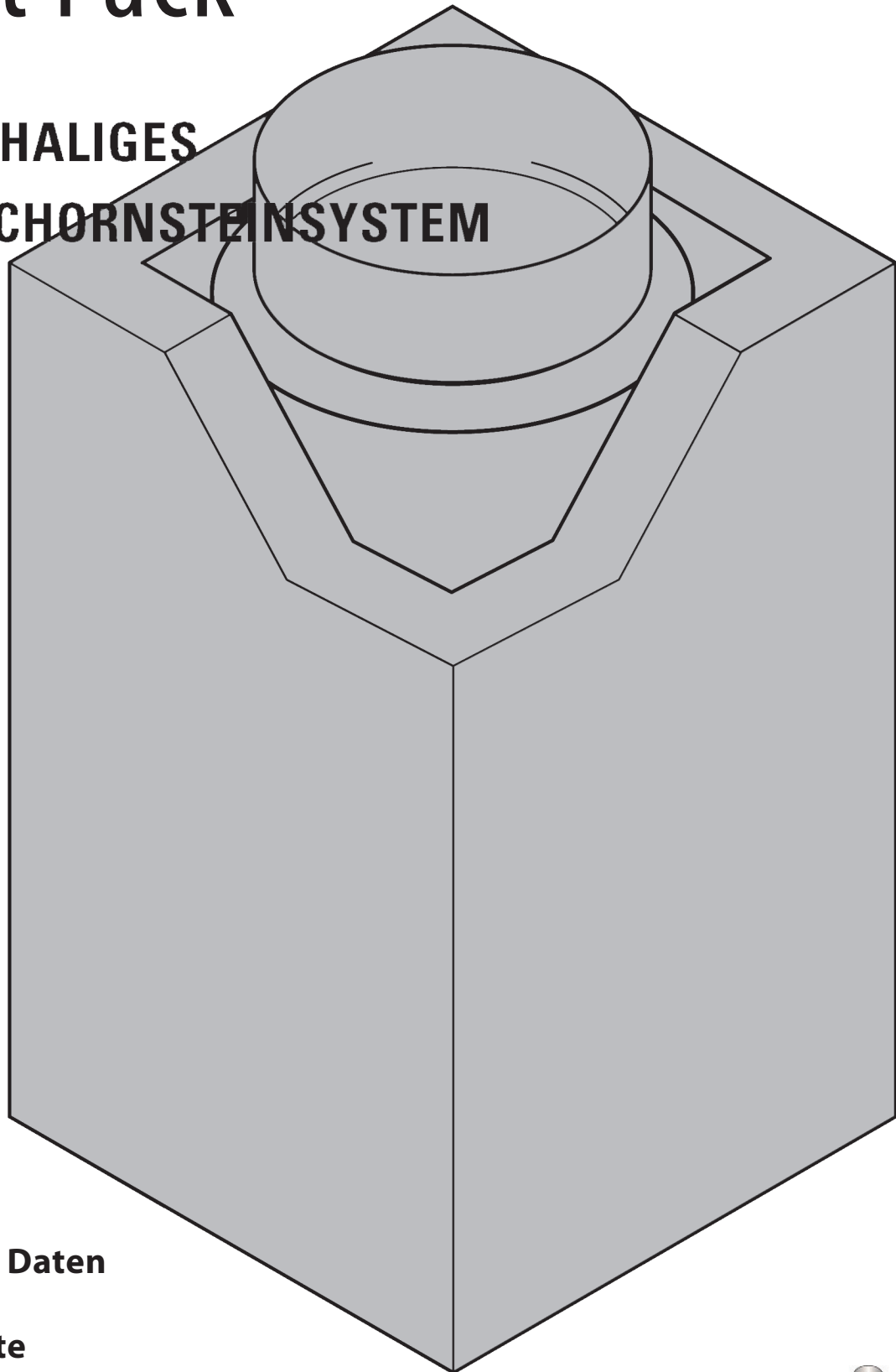


Light Pack

DREISCHALIGES HAUSSCHORNSTEINSYSTEM



- Technische Daten
- Bauteileliste
- Montageanleitung
- Leistungserklärung



Light Pack

Dreischaliger Systemschornstein – feuchteunempfindlich

Die heutige Zeit fordert energie- sparende und umweltfreundliche Wärmeerzeuger!

Diese Aufgabe erfüllen nicht nur die modernen Niedertemperaturkessel sondern auch die zeitgerechten Kamine und Kaminöfen. Die Vorteile dieser Geräte kommen jedoch nur zum tragen, wenn alle Komponenten und hier ist speziell die Abgasanlage zu nennen, optimal zueinander passen.

Der Dreischalige Systemschornstein Light Pack erfüllt diese Anforderung in jeglicher Hinsicht.

Hierbei war uns die feuchteunempfindliche Ausführung des Innenrohres äußerst wichtig. Ein Kapillarstopp auf der Sicken-
seite

der rauchgasführenden Innenschale verhindert den Feuchteaustritt in den Schacht. Somit ist der Dreischalige Systemschornstein Light Pack für feste Brennstoffe einsetzbar, und als F90 Schacht zur Aufnahme von zugelassenen Abgasleitungen (flüssige und gasförmige Brennstoffe) geeignet.

- Das System ist in die Wärmedurchlasswiderstandsgruppe TR 28 eingeordnet.
- Der rauchgasführende Innenzug steht in den Durchmessern 130 bis 300 mm zur Verfügung.
- Die Verbindung der rauchgasführenden Edelstahlelemente erfolgt über 50 mm tiefe Steckmuffen.
- Die Schachtelemente sind in den Baulängen 675 mm erhältlich.
- Die Verbindung erfolgt durch Verkleben mittels Spezialkleber.

Durch Eigenüberwachung und zusätz- liche Fremdüberwachung wird die Produktion eines qualitativ hochwertigen Produktes sichergestellt.

Bei der Planung und Montage sind die einschlägigen baulichen Vorschriften, die Zulassungen, die EN 13384 (Berechnung von Schornsteinabmessungen), Landesbauordnung, DIN 18160 (Hausschornsteine), TRGI sowie die Feuerungsverordnung zu beachten. Da es sich um ein genehmigungspflichtiges Bauvorhaben handelt, ist bei der zuständigen Behörde ein Bauantrag einzureichen.

Bei Fragen zur Planung, der Bauteil- auswahl oder baurechtlichen Belangen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

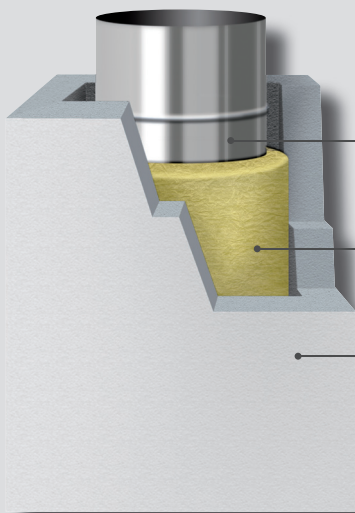
**Light Pack-
schnell,
einfach,
sicher!**



**Schornsteintechnik
Neumarkt**

DIE VORTEILE DES SYSTEMS:

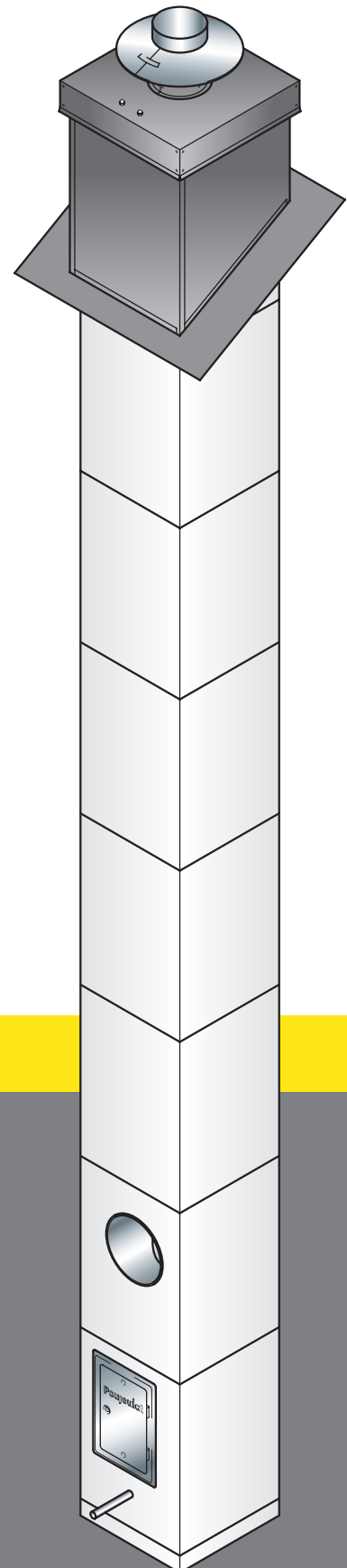
- geringer Platzbedarf
- geringes Gewicht
- Trockenbauweise
- gute mechanische Bearbeitbarkeit
- unkomplizierte, kostensparende Montage
- einfachste Oberflächenbehandlung
- werkmäßige Vorkonfektion des Schornsteinfußes
- universell einsetzbares System (alle Regelfeuerstätten)
- Schrägführung bis 30 °
- zur Aufnahme zugelassener Abgasleitungen Feuerwiderstandsdauer 120 min.



Innenschale 0,5 mm
Edelstahl 1.4404 (1.4571)

Dämmung

Schacht aus 50 mm starkem
Porenbeton



TECHNISCHE DATEN

Light Pack

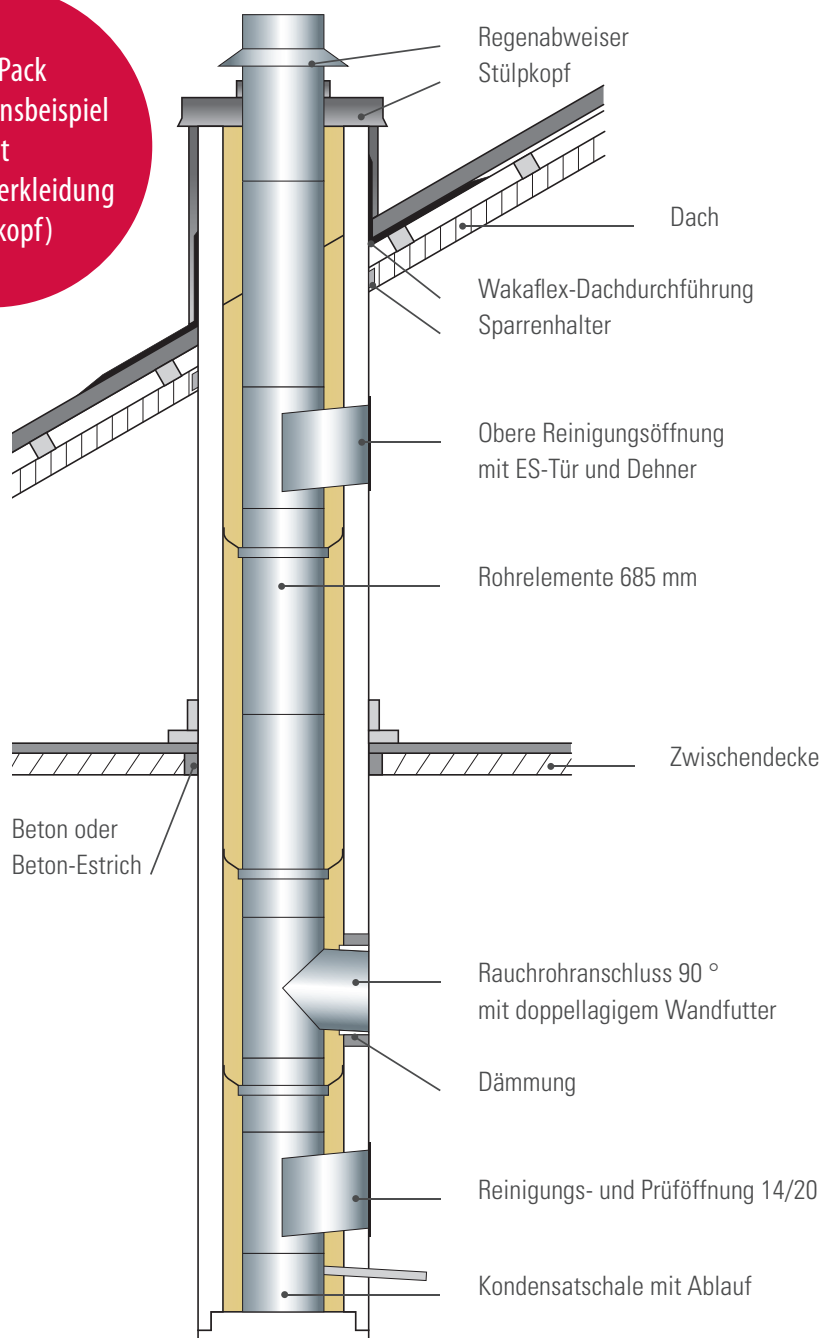
Betriebsweise	trocken, feucht, Unterdruck
Brennstoff	Öl, Gas, Festbrennstoffe
Betriebstemperatur	400 °C
max. Prüftemperatur	1000 °C = 50 k
Innenschale:	
- Werkstoff	V4A 1.4404/1.4571
- Materialstärke	0,5 mm
Außenschale:	
- Werkstoff	Porenbeton
- Materialstärke	50 mm
Wärmedurchlasswiderstand (m ² k/W)	0,28
Zulassung	152062914DE
Klassifizierung	T400 N1 G D 3 L90 C50
Höhe über Dach	max. 1,50 m

Light Pack
Konstruktionsbeispiel
mit
Kaminkopfverkleidung
(Stülpkopf)

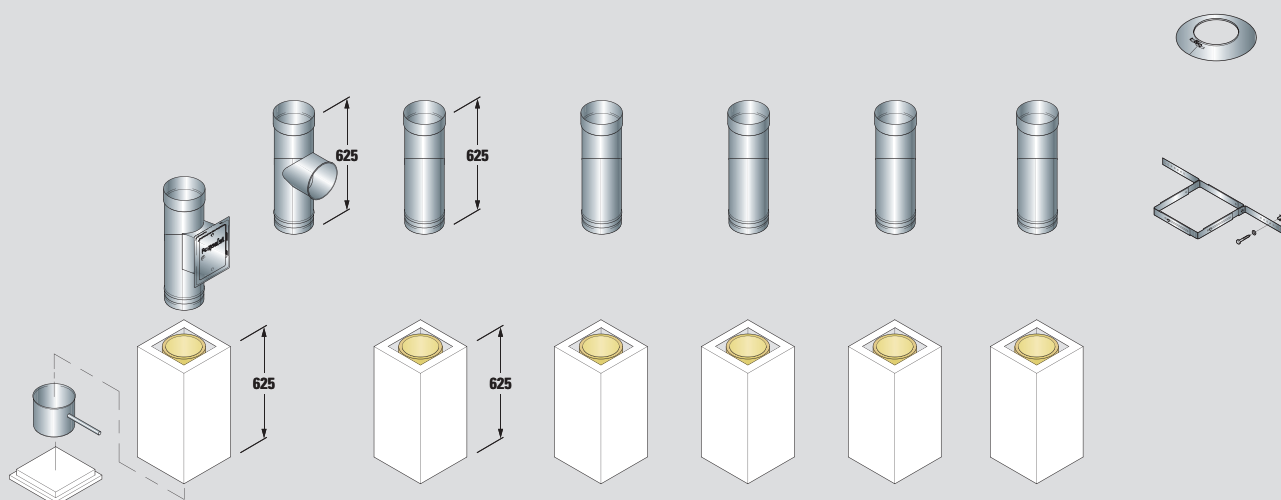
Light Pack Grundpaket

Grundpaket Light Pack
Gesamtlänge ca. 5,0 m
bestehend aus:

- Reinigungsöffnung 14/20 mit Kondensatschale und ES-Tür – vorkonfektioniert
- Rohr- und Schachtelementen
- Ausgleichselement
- Rauchrohranschluß mit Wandfutter
- Regenabweiser
- Sparrenhalter
- Brandschutzkleber

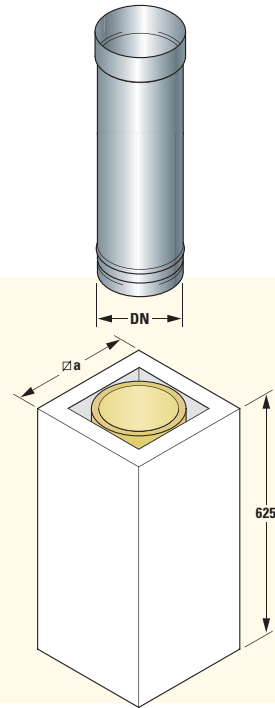


DIE TEILE DES GRUNDPAKETS EASYLIGHT IN DER ÜBERSICHT



Abmessungen und Gewichte

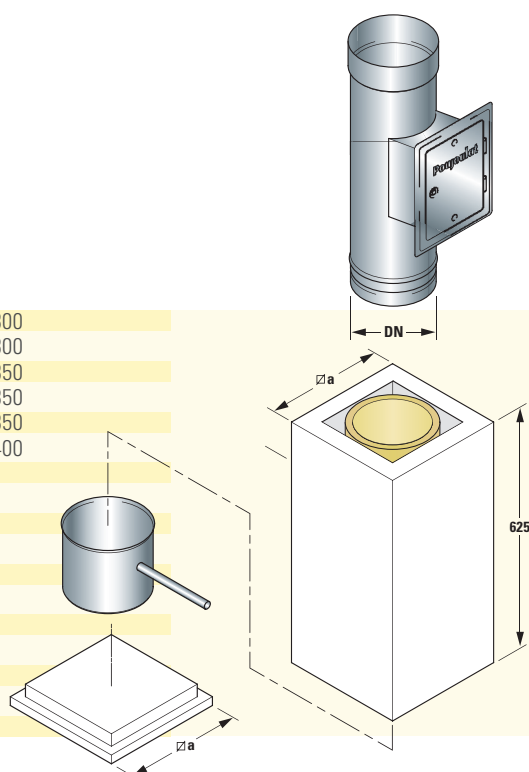
DN Innenzug	∅ a (Schacht)	∅ i (Schacht)	Gewicht kg/lfdm (inkl. Innenschale)
130	300 x 300	200 x 200	25,30
150	300 x 300	200 x 200	25,60
160	350 x 350	250 x 250	28,60
180	350 x 350	250 x 250	28,90
200	350 x 350	250 x 250	33,90
250	400 x 400	300 x 300	36,60



Fußplatte, Reinigungs- und Prüföffnung 14/20
mit Edelstahltür und Kondensatsammelschale

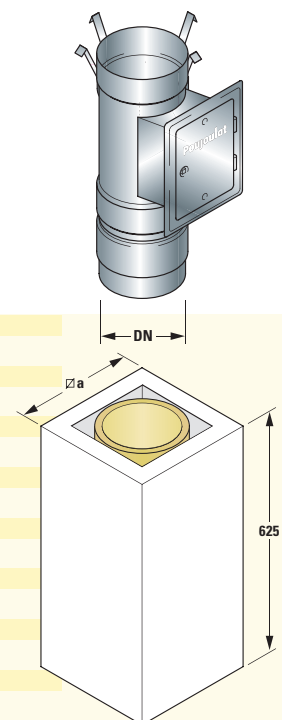
Elemente vorkonfektioniert

DN	∅ a
130	300 x 300
150	300 x 300
160	350 x 350
180	350 x 350
200	350 x 350
250	400 x 400



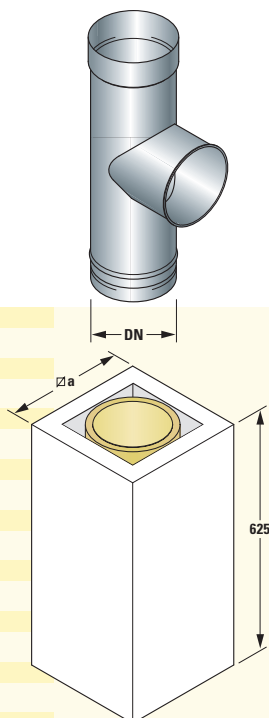
Obere Reinigung 14/20
mit Edelstahltür und Dehnstutzen

DN	∅ a
130	300 x 300
150	300 x 300
160	350 x 350
180	350 x 350
200	350 x 350
250	400 x 400



Rauchrohranschluß 87 ° mit doppellagigem Wandfutter

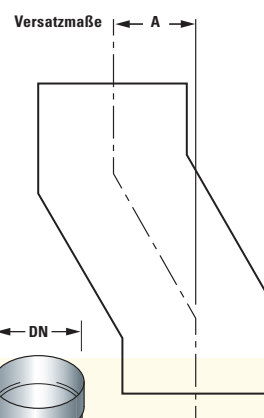
(alternativ 45 °)



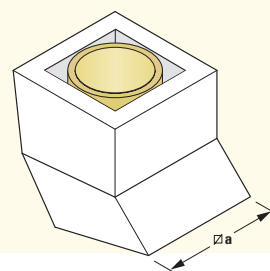
DN	∅ a
130	300 x 300
150	300 x 300
160	350 x 350
180	350 x 350
200	350 x 350
250	400 x 400

Bogen 15 ° / 30 °

(für einen Komplett-Versatz sind
immer 2 Bögen erforderlich)



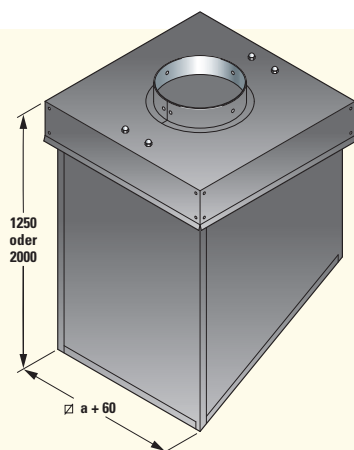
DN	∅ a	15 ° 30 °	
		A	A
130	300 x 300	43	92
150	300 x 300	44	95
160	350 x 350	44	96
180	350 x 350	45	99
200	350 x 350	46	102
250	400 x 400	47	108



Aluminium-Stülpkopf

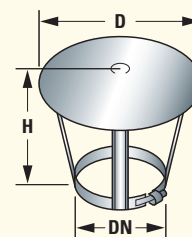
Farbauswahl: ziegelrot, braun, anthrazit

DN	∅ a
130	300 x 300
150	300 x 300
160	350 x 350
180	350 x 350
200	350 x 350
250	400 x 400



Regenhaube

DN	D	H
130	280	250
150	310	250
160	310	250
180	350	300
200	350	300
250	450	350

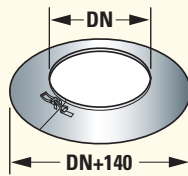


Regenabweiser
(Rosette)

Wandbefestigungsband

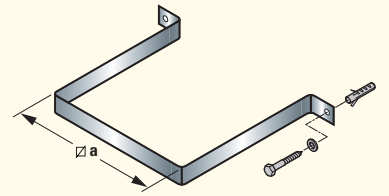
DN

- 130
- 150
- 160
- 180
- 200
- 250



DN

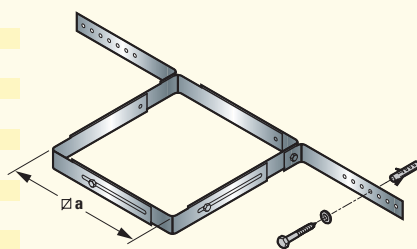
- 130
- 150
- 160
- 180
- 200
- 250



Sparrenbefestigungsband

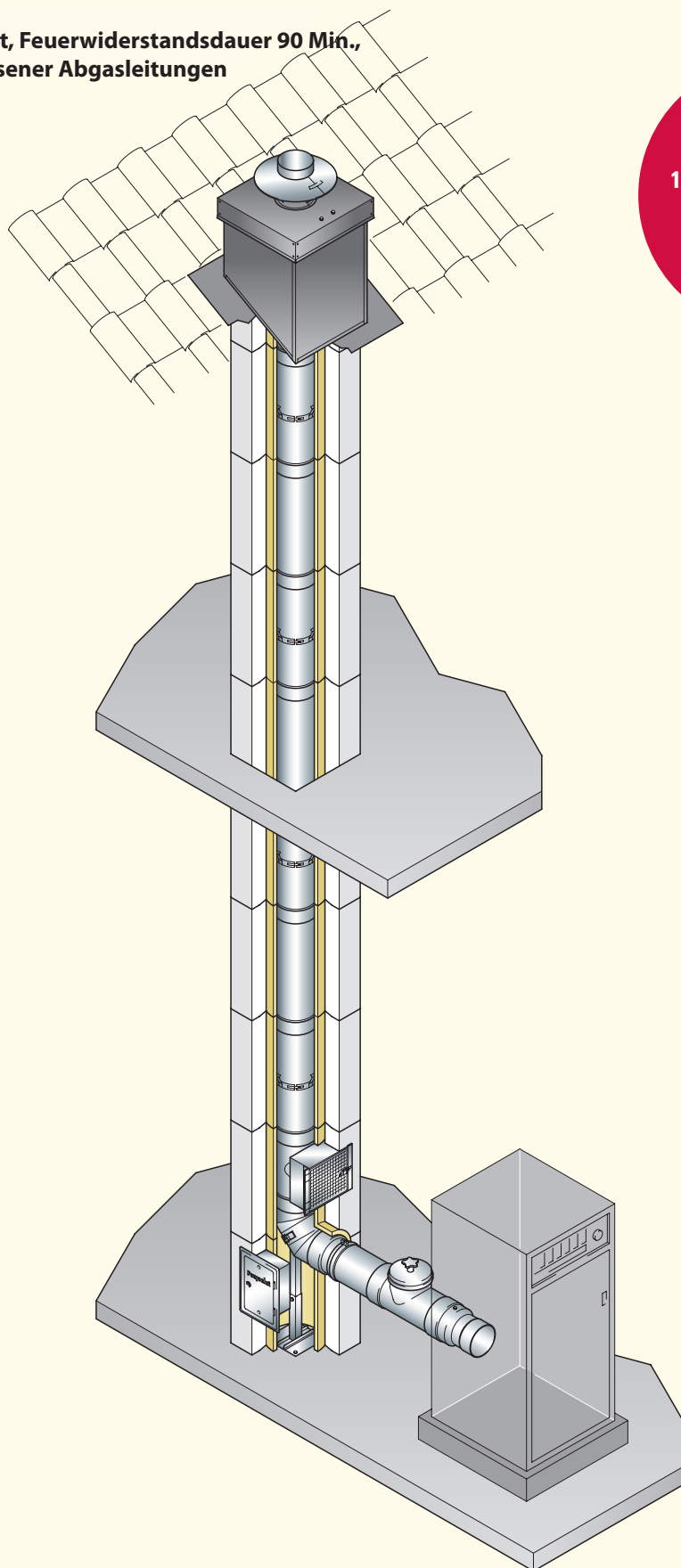
DN

- 130
- 150
- 160
- 180
- 200
- 250



Konstruktionsbeispiel 1

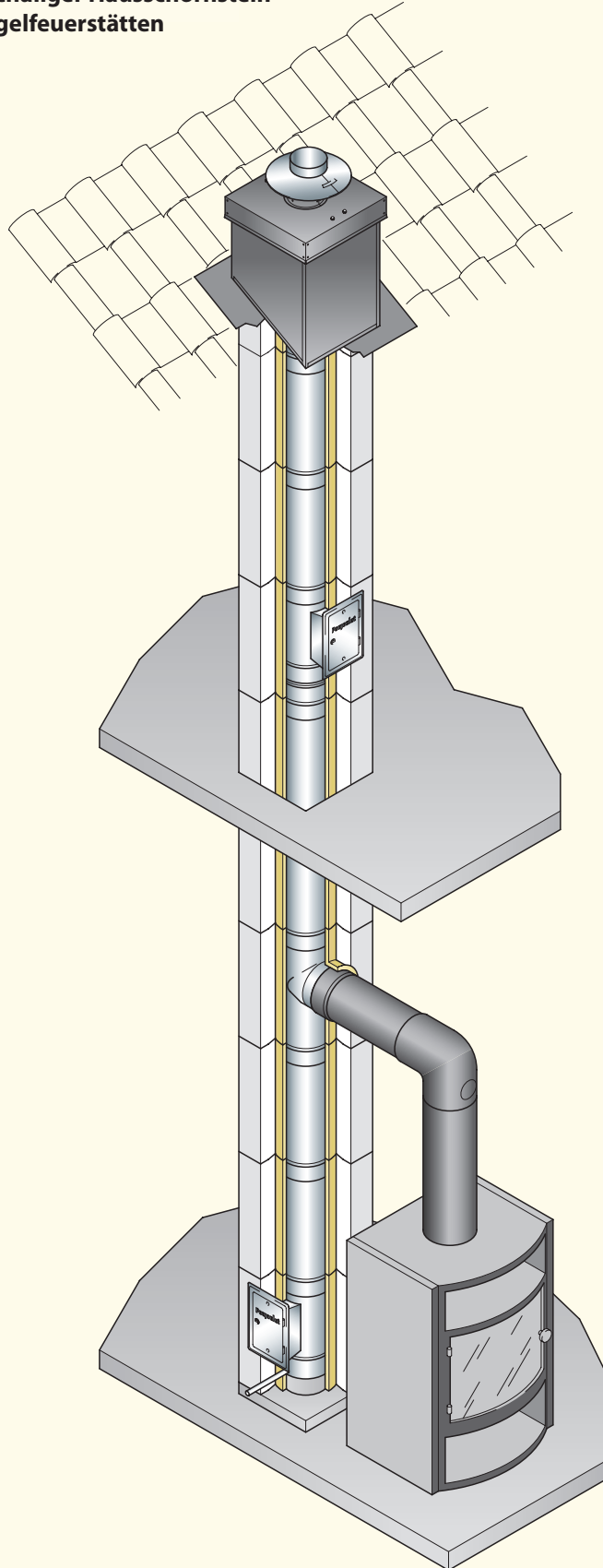
**Ausführung als Schacht, Feuerwiderstandsdauer 90 Min.,
zur Aufnahme zugelassener Abgasleitungen**



**Maximale Auf-
bauhöhe über Dach
1,5 m. Darüber hinaus
empfehlen wir eine
Zuganker-
konstruktion!**

Konstruktionsbeispiel 2

Ausführung als Zweischaliger Hausschornstein
zum Anschluß von Regelfeuerstätten



Maximale Auf-
bauhöhe über Dach
1,5 m. Darüber hinaus
empfehlen wir eine
Zuganker-
konstruktion!

Light Pack

Dreischaliger Systemschornstein – feuchteunempfindlich

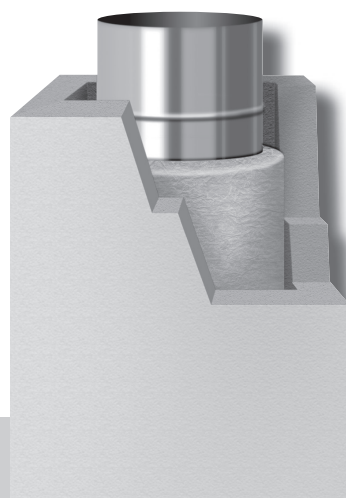
Baumaßnahmen am Schornstein, ob Neuerrichtung oder Sanierung, sind genehmigungs- bzw. anzeigepflichtig! Die Abnahme bzw. die Genehmigung erteilt der zuständige Bezirksschornsteinfegermeister oder die Baubehörde. Bei der Planung und Montage sind die einschlägigen baulichen Vorschriften, die DOP, die EN13384 bzw. DIN 4705 Teil 3 (Berechnung von Schornsteinabmessungen), Landesbauordnung, DIN 18160 (Hausschornsteine), TRGI, sowie die Feuerungsverordnung zu beachten.

Wir empfehlen darüber hinaus, immer das gesamte Abgassystem in die Baumaßnahme einzubeziehen, um die optimale Belastbarkeit der Anlage zu gewährleisten. Zugleich wird durch diese vorausschauende Maßnahme die Lebensdauer der gesamten Heizanlage deutlich verlängert.

Bei Fragen zur Planung, der Bauteil- auswahl oder baurechtlichen Belange stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

- Überprüfen Sie die Lieferung auf ihre Vollständigkeit.
- Die Produkte sollten mit großer Sorgfalt behandelt werden:
 - geeigneter Lagerplatz, vor Feuchtigkeit geschützt
 - liegend lagern bzw. vor dem Umfallen schützen
 - Schutz der Bauteile vor Funkenflug und Verschmutzung
- Die Umgebungs- und Verbrennungsluft darf nicht durch Halogenkohlenwasserstoffe verunreinigt sein. Mögliche Quellen sind z. B.: Chemische Reinigungen, Druckereien, Schwimmbäder
- Ein Kontakt der Edelstahlbauteile mit ferritischem oder minderwertigem Metall ist zu vermeiden.

- Bei der Montage sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.
- Ein erforderliches Ablängen und Entgraten der Edelstahlbauteile darf nur mit Edelstahlwerkzeugen erfolgen.
- Die Reinigung der Abgasanlage darf nur mit geeigneten Kehrbesen (Edelstahl, Kunststoff) erfolgen.
- Bei Holzverfeuerung ist darauf zu achten, dass nur naturbelassenes Holz verbrannt wird.

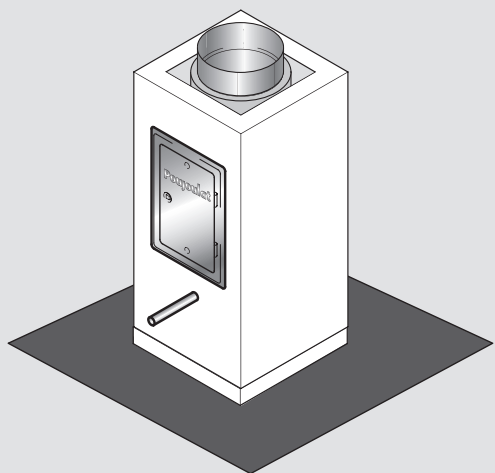


Produktklassifizierung

T400 N1 G D 3 L90 G50 gem. Zulassung Nr.: DOP 151062914DE

T 400	= Temperaturklasse	bis 400°C Abgastemperatur
N1	= Druckklasse	Unterdruck
G	= Rußbrandbeständigkeitsklasse	rußbrandbeständig
D	= Kondensatbeständigkeitsklasse	für trockene Betriebsweise
3	= Korrosionswiderstandsklasse	einsetzbar für feste, flüssige und gasförmige Brennstoffe
L90	= Feuerwiderstandsklasse	Feuerwiderstandsdauer 90 min
C50	= Abstandsklasse	Abstand zu brennbaren Bauteilen 50 mm
2		

Abb. 1



Montage

Schritt 1

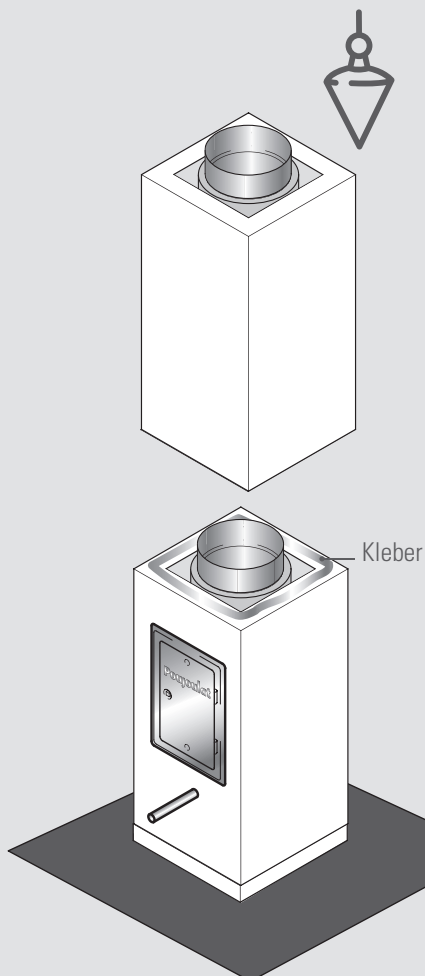
Vor der Montage des Schachtes muß der planebene und tragende Unterboden mit einer Folie oder Dampfsperre vorbereitet werden, damit keine Feuchtigkeit in die Schachtwand eindringen kann.

Zur thermischen Abtrennung vom Rohfußboden und zum Schutz vor aufsteigender Nässe, die hydrothermische Fußplatte aus dem Zubehör verwenden.

Auf diese vorbereitete Fläche wird das Grundelement (Startfix) (**Abb.1**) mit der eingebauten Prüf- und Reinigungsöffnung und der Kondensatsammelschale aufgestellt.

Sollte der Schacht vollflächig an einer Wand aus brennbaren Baustoffen vorbeigeführt werden, so muss ein Mindestabstand von 50 mm eingehalten werden.

Abb. 2



Schritt 2

Nach diesen vorbereitenden Arbeiten wird das nächste Schachtelement aufgesetzt. Dafür die Oberkante des Grundelements mit dem mitgelieferten Kleber einstreichen (**Abb. 2**). Ausquellender Kleber an der Oberfläche in die Fugen einarbeiten.

Anschließend wird das Anschlußelement auf das Grundelement aufgesetzt.

Abb. 3

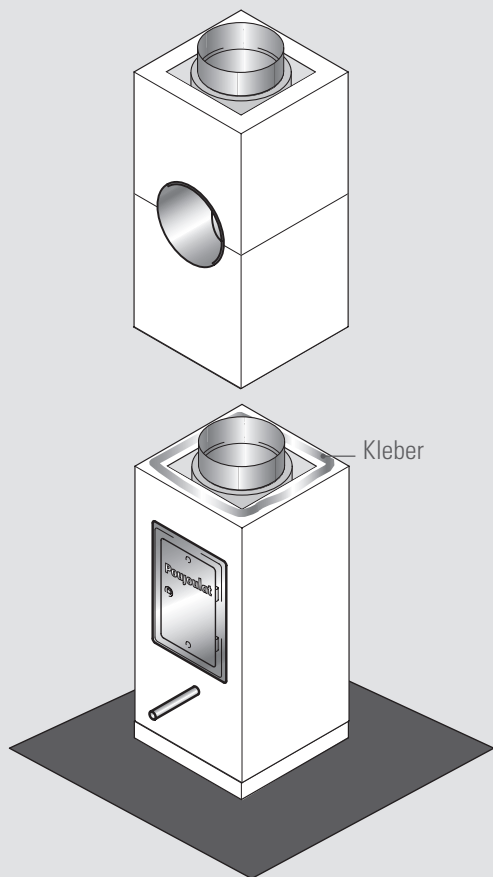
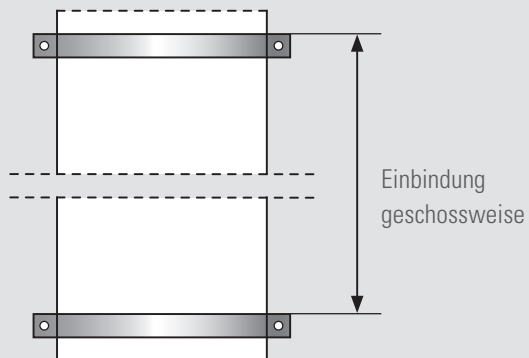


Abb. 4



Schritt 3

Nun wird der Rauchrohranschluß auf die benötigte Anschlußhöhe eingepaßt (**Abb.3**). Das Rohr gegebenenfalls kürzen. Dazu eine saubere Trennscheibe für Edelstahl benutzen.

Das Maß der Anschlußhöhe auf den Schacht übertragen und mit einem geeigneten Werkzeug (Fuchsschwanz) kürzen!

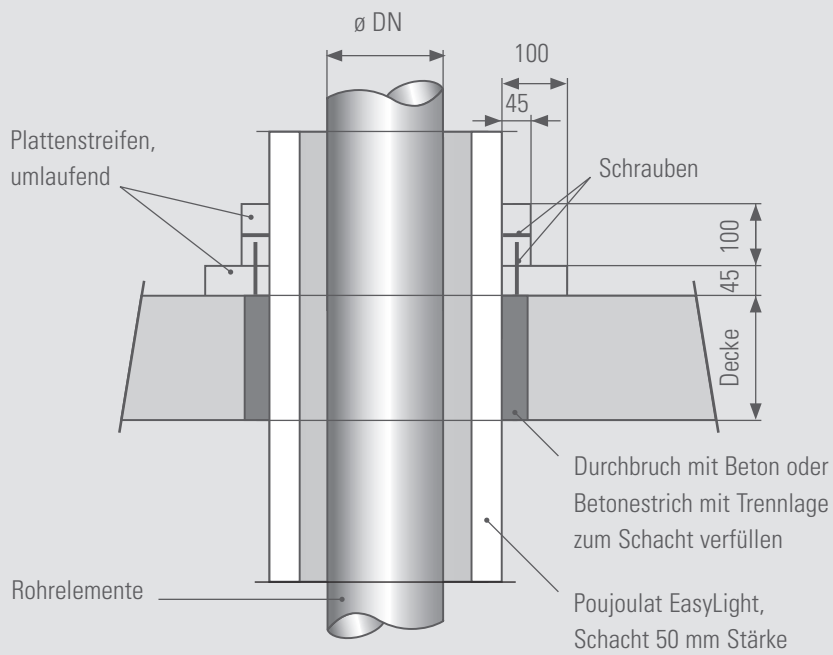
Der Stein für den Rauchrohranschluß ist werkseitig mit einer Öffnung versehen und in zwei Teile geteilt.

Schritt 4

Das Versetzen der weiteren Schachtelemente erfolgt nach gleichem Ablauf bei gleichzeitiger Montage der Innenrohre.

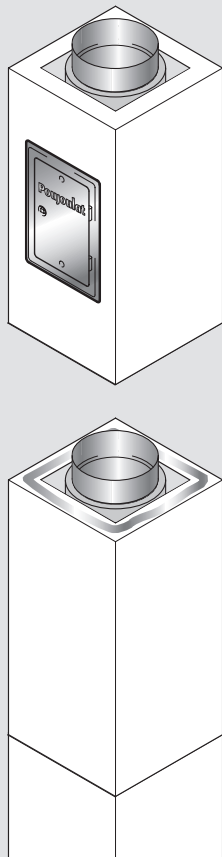
Alternativ kann die Befestigung auch in Geschossdecken erfolgen (**Abb.5**).

Abb. 5



Schächte sind geschossweise gegen Ausknicken zu sichern. Hier ein Montagebeispiel.

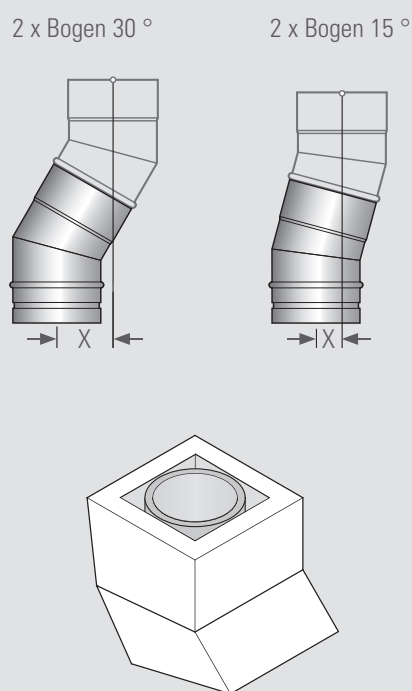
Abb. 6



Schritt 5

Ist eine obere Reinigungs- und Prüföffnung erforderlich wird diese nach **Abb.6** montiert.

Abb. 7



Versatz

Ein senkrechter Versatz wird aus zwei einzelnen Schachtbögen mit Edelstahlinnenbögen hergestellt. Die Schachtbögen sind auf 15 bzw. 30° vorkonfektioniert. Sie werden ineinander gesteckt und verklebt, bei gleichzeitiger Montage der Innenbögen.

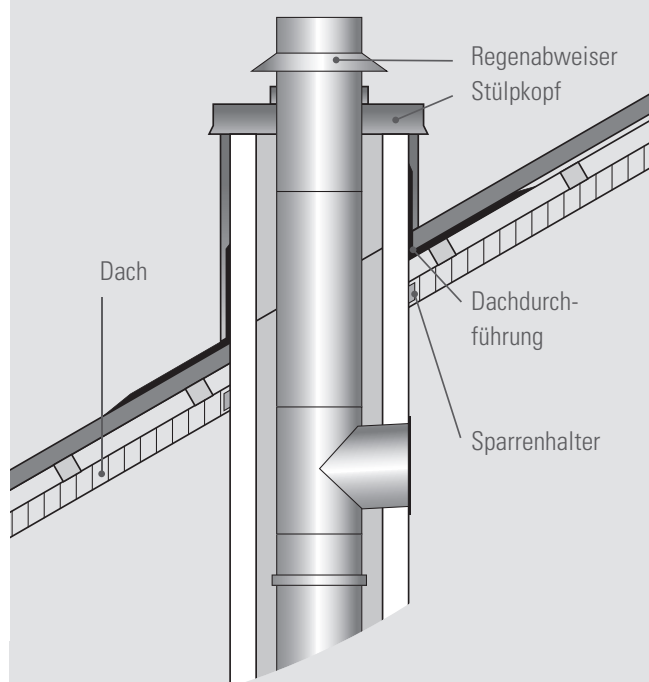
Wichtig!

Ein Versatz muß immer bauseits an den gekennzeichneten Punkten abgefangen werden! Siehe **Abb. 7**

Versatzmaß X

NW	Bögen 15°	Bogen 30°
113	43 mm	90 mm
120	43 mm	91 mm
130	43 mm	92 mm
140	44 mm	94 mm
150	44 mm	95 mm
160	44 mm	96 mm
180	45 mm	99 mm
200	46 mm	102 mm
225	46 mm	105 mm
250	47 mm	108 mm
300	49 mm	115 mm

Abb. 8



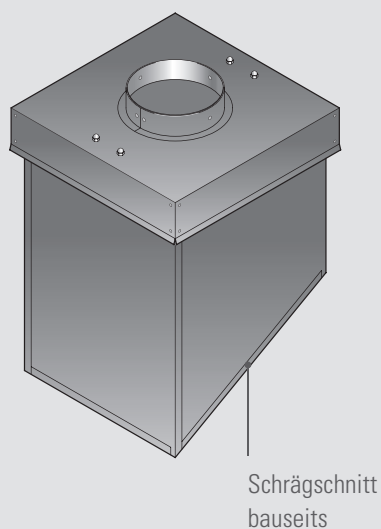
Dachdurchdringung

Bei der Durchdringung der Dachhaut ist an der Dachunterseite ein Sparrenhalter (**Abb. 8**) zu befestigen. Die max. Aufbauhöhe ab dieser Befestigung beträgt 1,5 m.

Für die Dachdurchdringung sollte die im Lieferprogramm erhältliche Dachdurchführung verwendet werden.

Diese ist variabel auf das Schachtaußenmaß und die Dachneigung bauseits anpassbar. Die Montageanleitung liegt der Dachdurchführung bei.

Abb. 9

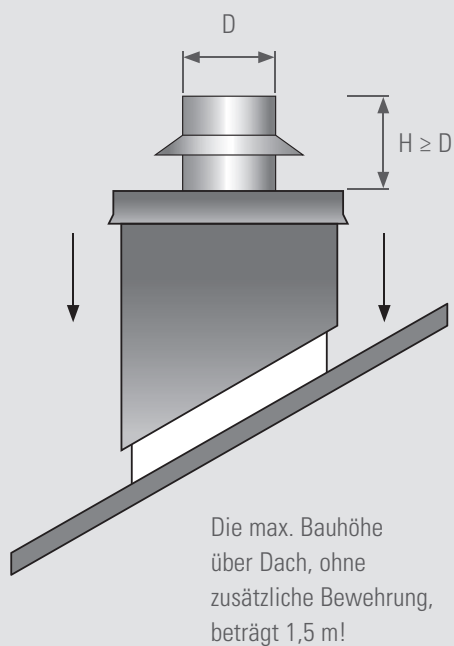


Stülpkopf

Oberhalb der Dachfläche muss der Schornstein gegen Witterungseinflüsse geschützt werden. Dies sollte mit einem werkmäßig hergestellten Stülpkopf erfolgen (**Abb. 9**).

Der Stülpkopf muß dafür bauseitig auf die Dachschräge angepaßt und anschließend über den Schacht und die Dachdurchführung gestülpt werden (**Abb. 10**). Abschließend wird der mitgelieferte Regenabweiser am Innenrohr eingedichtet und befestigt. Dabei ist darauf zu achten, daß das Innenrohr mindestens 1 x Durchmesser über den Stülpkopf herausragt.

Abb. 10



Wichtiger Hinweis!

Nach der Fertigstellung der Schornsteinanlage ist ein schonendes Anheizen des Wärmeezeugers erforderlich, um Spannungsrisse zu vermeiden!

Nach dem Auskühlen der Anlage kann eine Oberflächenbehandlung (Grundieren, Anstrich bzw. Tapezieren) vorgenommen und fachgerecht ausgeführt werden.

Bitte beachten Sie hierzu die weiteren Verarbeitungshinweise auf den folgenden Seiten.

Hinweis:

Es gelten die Angaben unserer Montageanleitung sowie die Vorgaben der DIN 18160-1 und der Feuerungs-Verordnung des jeweiligen Bundeslandes.

Bitte fragen Sie außerdem den vor Ort zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister.

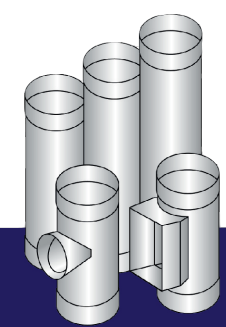
Kennzeichnung des Systems:

Bei dem Produkt handelt es sich um einen 3-schaligen Montageschornstein nach EN 1856

Bitte die Arbeitssicherheit beachten!

Bitte tragen Sie geeignete Sicherheitsausrüstung.



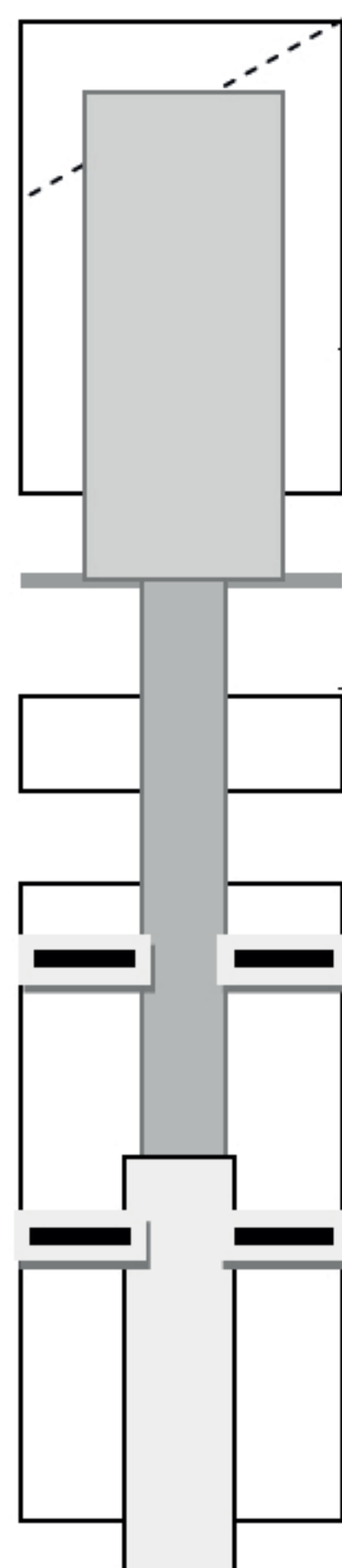
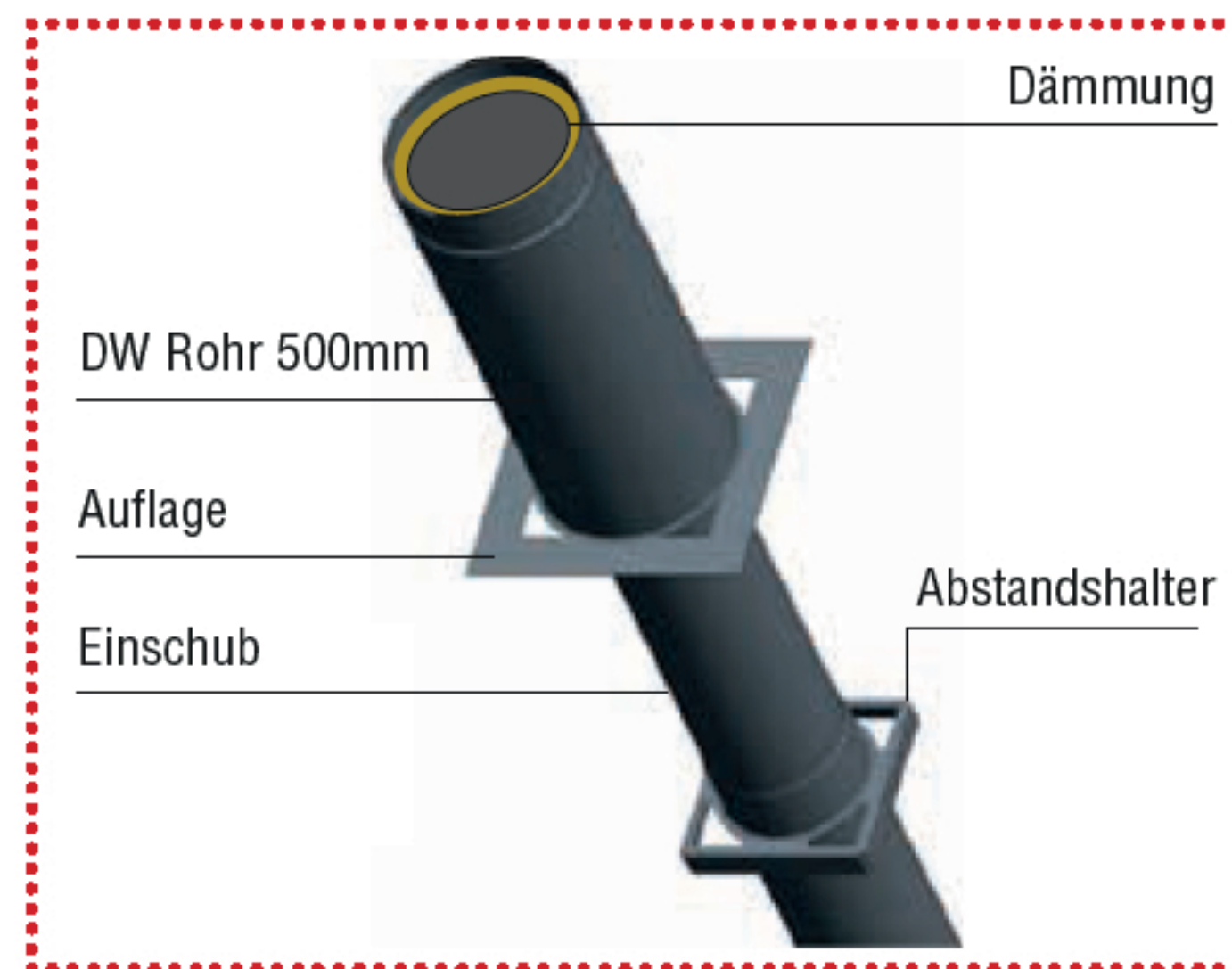


Inhalt des Pakets :

- 1 LightPack Schacht Höhe 500mm
- 1 Übergangsbau teil EW / DW inkl. 2 Abstandshaltern
- 1 Übergangsplatte mit Ausschnitt

Information :

Aus Brandschutzgründen muss der Schacht bis zur Außenkante der Dachhaut geführt werden. Erst danach kann die DW Variante ohne weitere Verkleidung (Ummantelung) weiter geführt werden.



Aufbau:

Bauen Sie den LightPack bis ca. 30cm unterhalb der Außenkante der Dachhaut auf. Die Steine werden später in folgender Reihenfolge weiter verbaut:

- 50cm Stein wird in Dachneigung geschnitten und endet bündig mit der Dachhaut

- Zwischenplatte wird auf den letzten Schachtstein aufgelegt und dient später als Auflageplatte für das Übergangsbau teil aus Edelstahl

- Abstandhalter

Entnehmen Sie bitte das letzte Innenrohr inkl. der Dämmung.

Lösen Sie die 2 Abstandshalter am Übergangsbau teil EW/DW und befestigen Sie diesen am entnommenen LightPack Innenrohr.

(Das letzte Innenrohr sollte max. 10-15cm unter der Schachtoberkante enden)

Dämmung anpassen und Innenrohr inkl. Dämmung und Abstandshalter wieder einführen.

Jetzt die Zwischenplatte auf das letzte Schachtelement aufkleben.

Übergangsbau teil von oben in den Schacht einführen.

Kleber aufbringen und auf die Dachneigung passend geschnittenes (ehemals 50cm hohes Schachtelement) aufsetzen. Kleber aushärten lassen.

Wir empfehlen, das letzte Schachtelement im Sparrenbereich zu befestigen oder das DW Element mittels eines Sparrenhalters an den Sparren zu fixieren.

Nun mit dem Aufbau mit DW Element und Dachdurchführung weiter verfahren.

Ab einer Aufbauhöhe von 1,5m empfehlen wir, den Schornstein mit Abspannstangen oder einem Abspannset zu sichern.



LEISTUNGSERKLÄRUNG

DOP 152062914DE

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

Light Pack

Abgasanlagen - Anforderungen an Metall-Abgasanlagen - Teil 1: Bauteile für System-Abgasanlagen - EN 1856-1 : 2009
Mehrschalige Abgasanlage mit Edelstahl-Innenrohr, Isolierung und Leichtbauschacht

2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts:

EN 1856-1 : 2009 (8.1)
Ø 130 => 250 T400 N1 W V2 L50050 O50 T400 N1 D V2 L50050 G50 T400 N1 D V2 L50050 G15 (mit 50 mm isolierung)

3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:

Abführung von Verbrennungsprodukten von Feuerstätten in die Atmosphäre

4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers:

SCHORNSTEINTECHNIK NEUMARKT - Mussinanstraße 63, D-92318 Neumarkt

5. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Vertiebhändlers:

enfällt

6. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts:

System 2+: Metallinnenrohre, Verbindungsstücke und Formstücke

7. Die Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, wird von einer harmonisierten Norm erfasst: MPA (n°0432)

8. Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 7.

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.
Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von: *Thomas KOSMEHL, Betriebsleiter*

Neumarkt, 16/07/2014

8.1 - Erklärte Leistung gemäß EN 1856-1 : 2009 als System-Abgasanlagen

Wesentliche Merkmale	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
Nützlänge	Ø130 / 300x300, Ø150 / 300x300, Ø160 / 350x350, Ø180 / 350x350, Ø200 / 350x350, Ø250 / 400x400 130 + Multischacht 300x500 150 + Multischacht 300x500 Materialstärke Schacht = 50 mm Isolierung = 25 mm Rohr = 685 mm Schacht = 620 mm	EN 1856-1 : 2009
Feuerwiderstand	T400 G50 T400 O50 T400 G15 (mit 40mm isolierung) Feuerwiderstand Schacht = L90 (Z-7.4-3494)	
Wärmedurchlasswiderstand	1 m ² .K/W - 200°C	
Kondensatbeständigkeit	W	
Korrosionsbeständigkeit	V2 : 0,5 mm (1.4404) V3 : 0,6 mm (1.4404)	

Unser weiteres Lieferprogramm

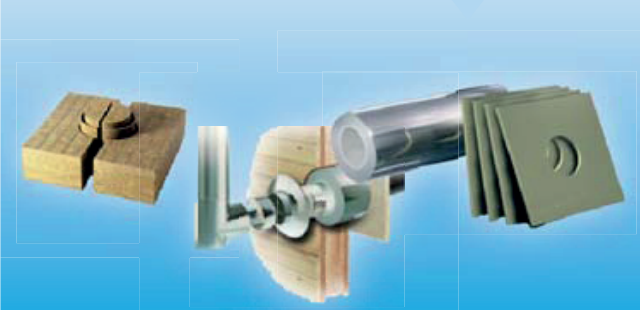
Zubehörteile Edelstahl



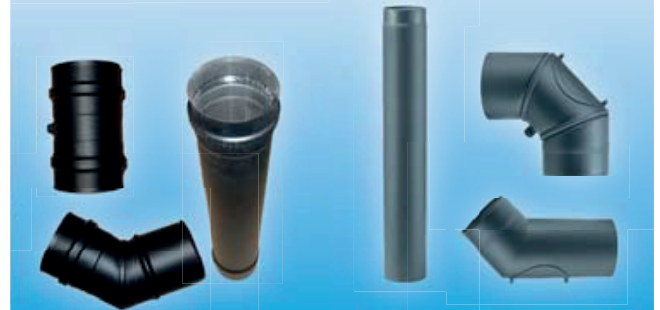
Leerschächte F90 Leichtbauschornsteine



Wand-, Decken- und Dachdurchführungen



Pellet und Stahl Verbindungsleitungen

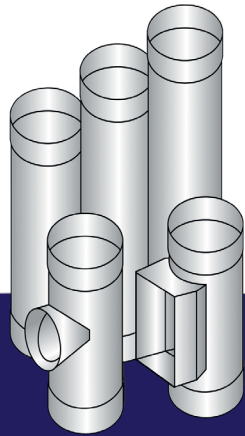


Schalldämpfer Körperschallabsorber



Sonderzugregler





Schornsteintechnik Neumarkt

Schornsteintechnik Neumarkt GmbH

Mussinonstr. 63

92318 Neumarkt

Tel.: +49 (0)9181 - 26533-0

Fax: +49 (0)9181 - 26533-30

info@schornsteintechnik-neumarkt.de

www.schornsteintechnik-neumarkt.de